

Presseinformation

Wien, 18. September 2021

Letzte Chance für ein Olympia-Ticket

- + Nebelhorn Trophy: 22.-26. September 2021, Oberstdorf (Deutschland)
- + Sophia Schaller und Maurizio Zandron vertreten Österreich
- + Olympia-Fixstarter Olga Mikutina und Miriam Ziegler / Severin Kiefer nehmen an ISU Grand Prix of Figure Skating teil (Zitate s.u.)

Die Wintersport-Saison 2021/22 hat bereits begonnen, auch wenn heuer viele sommerlich warmen September-Tage etwas anderes verheißt. So trifft sich nächste Woche die internationale Eiskunstlauf-Elite im bayerischen Oberstdorf, um bei der 53. Nebelhorn Trophy die letzten Tickets für die Olympischen Winterspiele 2022 in Peking zu vergeben. Der renommierte, jährlich stattfindende Wettbewerb im Allgäu kann auf eine erfolgreiche Vergangenheit zurückblicken. Zahlreiche klingende Namen der Eiskunstlauf-Welt waren bei der Nebelhorn Trophy schon am Start wie Aljona Savchenko und Bruno Massot, die Olympiasieger 2018 im Paarlaufen.

Im Oberstdorfer Eissportzentrum werden auch zwei österreichische Sportler*innen alles versuchen, um sich ihren Olympischen Traum endlich zu verwirklichen. Zum einen wird dies Sophia Schaller sein, die Österreich im Damen-Einzel vertreten wird: Die 21-jährige Salzburgerin ist dreifache österreichische Vizemeisterin, erzielte vor wenigen Tagen bei der Lombardia Trophy in Bergamo einen Achtungserfolg (Platz 8) und absolvierte damit einen guten Start in die Olympiasaison. Zum anderen wird der dreifache österreichische Meister, Maurizio Zandron (29), versuchen, sich noch eine Fahrkarte nach Peking zu sichern. In den beiden Einzeldisziplinen werden bei der Nebelhorn Trophy 2021 je sechs zusätzliche Startplätze vergeben. Die Nebelhorn Trophy wird jedenfalls für keine/n Sportler/in eine einfache Übung werden, da ein besonders großes Feld an Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus der ganzen Welt von ihren nationalen Verbänden für die letzte Olympiaqualifikation angemeldet wurden (jedes Land darf nur ein*e Läufer*in pro Disziplin in Oberstdorf anmelden). Insgesamt werden 38 Damen und 32 Herren im Allgäu vorolympische Luft atmen (Anmeldestand: 18.9.2021).

Olga Mikutina, Miriam Ziegler und Severin Kiefer können sich in dieser Woche entspannt zurücklehnen. Sie haben nämlich schon rot-weiß-rote Quotenplätze für Peking 2022 bei den letzten Weltmeisterschaften ergattert. Olga Mikutina's sensationeller WM-Auftritt löste bei heimischen Fans regelrechte Begeisterungstürme aus: Die sprunggewaltige und gleichzeitig elegante Läuferin belegte mit herausragenden Leistungen in Kurzprogramm und Kür Platz acht.

Pressekontakt:

Stefan Grampelhuber, +43 660 12 42 838, s.grampelhuber@gmail.com

Das ist die beste Platzierung eine*r österreichischen Läufer*in seit 24 Jahren. Erfolgreich gingen die Titelkämpfe 2021 in Schweden im vergangenen April auch für die Paarläufer Miriam Ziegler und Severin Kiefer zu Ende. Die 27-jährige Burgenländerin und ihr 30-jähriger Partner aus Salzburg landeten im Endklassement auf Platz elf. Damit sind die beiden ebenfalls fix bei den Winterspielen in China gesetzt.

Olga Mikutina und das rot-weiß-rote Paarlauf-Duo werden außerdem in den nächsten Wochen beim „**Grand Prix of Figure Skating**“ 2021 auf das glatte Parkett steigen. Nur die weltbesten Eiskunstläufer*innen werden zu dieser Wettkampf-Serie der internationalen Eislaufunion (ISU) im Oktober und November 2021 eingeladen. Mikutina und Ziegler / Kiefer sind bei der **NHK Trophy in Japan (12.-14.11.)** und beim **Rostelecom Cup in Moskau (26.-28.11.)** dabei. Die GP-Teilnehmer*innen sammeln bei den sechs Events Punkte. Die besten sechs in jeder Disziplin qualifizieren sich für das große Finale des ISU Grand Prix of Figure Skating, das von 9. bis 12. Dezember 2021 in Osaka (Japan) stattfindet.

Livestream Nebelhorn Trophy 2021: [Sportdeutschland.TV](https://www.sportdeutschland.tv)

// Zitat Miriam Ziegler //

„Einen Teil des Sommers haben wir heuer in Österreich verbracht und hier schon viel Vorarbeit für die nächste Saison geleistet, etwa ein spezielles Aufbautraining in der Eishalle Gmunden. Auch die Choreographie unserer neuen Kür ist fertig: Auf dem olympischen Eis in Peking werden wir zu den Musikstücken ‚Broken‘ von Patrick Watson und ‚Another Love‘ von Tom Odell laufen. Im August ging’s dann wieder zurück in unsere Berliner Homepage, wo wir uns seither gemeinsam mit dem Paarlauf-Experten Knut Schubert und gemeinsam mit anderen aktiven Paarläufern auf die ersten Wettkämpfe vorbereiten“, sagt Miriam Ziegler.

// Zitat Olga Mikutina //

„Nach Stockholm habe ich mir nur kurz Zeit genommen, um ein bisschen durchzuatmen. Mir ist es nämlich wichtig gewesen, meine Skating Skills, also meine Grundkenntnisse am Eis, zu erweitern und zu festigen, und das braucht Zeit. Genauso wie die Arbeit an der Sprungtechnik. Im Moment freue ich mich schon riesig auf die ersten Wettbewerbe, vor allem weil ich heuer das erste Mal am ISU Grand Prix im Eiskunstlaufen teilnehmen kann. Damit geht nach dem Olympia-Ticket ein weiterer großer Traum in Erfüllung“, sagt Olga Mikutina.

[Bilder der Skate Austria Sportler*innen \(honorarfrei\)](#)

Weiterführende Links:

[Biografie Sophia Schaller](#)

[Biografie Maurizio Zandron](#)

[Teilnehmer*innen Nebelhorn Trophy 2021](#)

[ISU Grand Prix of Figure Skating 2021](#)

Pressekontakt:

Stefan Grampelhuber, +43 660 12 42 838, s.grampelhuber@gmail.com